|  |  |
| --- | --- |
|  |  |
| Landkreis Osnabrück · Postfach 25 09 · 49015 Osnabrück | Die Landrätin |

Datum: 06.04.2022

Zimmer-Nr.: 3701

Auskunft erteilt: Frau Lübbersmann

Durchwahl: 0541 501-3901

Mobil: 0151 5288 7820

Fax: (0541) 501- 63901

E-Mail: Luebbersmannk@Lkos.de

**Pressemitteilung**

**Nachhaltigkeit und Klimaschutz bei der Berufsorientierung**

Geschwister-Scholl-Oberschule in Bad Laer kooperiert mit Sandfort Garten- und Landschaftsbau aus Bad Laer

**Bad Laer.** Sie sind alte Bekannte, die Jugendlichen der Geschwister-Scholl-Oberschule und die Mitarbeiter von Sandfort Garten- und Landschaftsbau in Bad Laer. Das Unternehmen hat bereits im letzten Jahr den Schulhof gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern neu gestaltet. Nun soll die Zusammenarbeit im Rahmen einer Kooperation gefestigt und erweitert werden. Begleitet wird die neue Partnerschaft von der Servicestelle Schule-Wirtschaft der MaßArbeit. „Begeistert hat mich bei der Projektplanung, dass die Jugendlichen sehr viel eigene Ideen einbringen können – dass fördert die Motivation“, betont MaßArbeit-Vorstand Lars Hellmers.

Auch Marco Weber freut sich sehr auf die Partnerschaft: „Es ist total schön, jungen Menschen Einblicke in einen Beruf und vor allem den Berufsalltag zu ermöglichen“, so der Ausbildungsbeauftragte von Sandfort Garten- und Landschaftsbau. Der vielseitige Projektplan, der mit Unterstützung der Servicestelle Schule-Wirtschaft entwickelt worden sei, ermögliche genau das: „Es geht nicht nur um theoretische Inhalte, sondern verschiedene Module vermitteln ganz intensiv die Praxis unserer Arbeit.“

Die Geschwister-Scholl-Oberschule erweitert mit dieser sechsten Unternehmenskooperation ihre Branchenvielfalt bei der Berufsorientierung: „Wir schaffen damit für unsere Jugendlichen gute Schnittstellen im Übergang von der Schule zum Berufsleben“, skizziert Schulleiterin Stephanie Baalmann. Mareike Himmelreich, Berufsorientierungsbeauftragte der Geschwister-Scholl-Oberschule und Fachberaterin Berufsorientierung des Regionalen Landesamtes für Schule und Bildung, ist besonders begeistert, dass der Aspekt der Nachhaltigkeit eine wichtige Rolle spiele: „Daran können unsere Schülerinnen und Schüler hervorragend anknüpfen.“

Und so drehen sich viele der künftigen gemeinsamen Aktivitäten um Klima- und Umweltschutz: Es gibt die „Wiese for Future“, Umwelttage oder die insektenfreundliche Bepflanzung und Pflege der verschiedenen Freiräume rund um die Schule. „Bei der Innenhof-AG etwa schaffen die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit GaLaBau Sandfort mit viel Umweltorientierung mehr Aufenthaltsqualität und lernen dabei vieles über den Ausbildungsberuf Gärtner. Das ist eine perfekte Grundlage für die spätere Berufswahl - die Jugendlichen wissen, was sie erwartet“, schildert Annika Schütte von der Servicestelle Schule-Wirtschaft. Außerdem leiste die AG einen wichtigen Beitrag zum Prädikat "Umweltschule".

Neben der AG engagiert sich das Unternehmen auch bei der praktischen Berufsweltorientierung im Rahmen einer schulinternen Mini-Messe und unterstützt die Schülerinnen und Schüler beim Bewerbungstraining „Jobknigge“. Außerdem können die Jugendlichen sich auf simulierte Bewerbungsgespräche freuen, bei denen es im Anschluss jeweils ein individuelles Feedback gibt.

*Bildunterschrift:*

*Freuen sich auf die neue Partnerschaft (von links): Schüler Lars Baumann, Sandfort-Ausbildungsleiter Marco Weber, MaßArbeit-Vorstand Lars Hellmers, Schulleiterin Stephanie Baalmann, Mareike Himmelreich, Berufsorientierungsbeauftragte und Fachberaterin Berufsorientierung bei dem Regionalen Landesamt für Schule und Bildung, Schüler Benedikt Temme, Stefanie Tetzel, Annika Schütte von der Servicestelle Schule-Wirtschaft der MaßArbeit, Jutta Dittmar und Schüler Henry Rosendahl.*

*Foto: MaßArbeit / Hermann Pentermann*